Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

wez zu dem abent essen yeladen ist dez isst des maryens yar
messeich vnd wemy darumb das ez das abent essen nicht ver
lies vnd dauon werdent die dem riech yeleich die sich hie in
disem leben mit kleiben fullent als die swein vnd nicht trach
tent nach dem ewigen abent essen dartzu nyemant komen may
nur mit messichait vnd mit hunyez in ewn° gnathei Die
sind selig die hie auf erdreich hungezt vnd durst nach der
gerechtichait Der sechst rat ist das ein mensch bedenkh die
armut vnsers herren an sems selb leib vnd auch an semen
yliedern das ist an sem armen durftigen Gen 30 Da er spricht
Bedenkh mein armut ndem schuld den wermut vnd die galln
vnd die armut meiner yelider das ist an armen leuten Solln
auch die reichen pilleich ir gewissen mamyualtikleich rurn
vnd von vnmessichait ziehen Wann sy doch in in selbs yedenkhent das
sy dem mund vnsers herren abprechent vnd entziehent an ar
men leuten vnd leyent es dem tiefel in den mund das yeschiecht
wann sy des tiefels kindez nerent das sind pos leut vnd lassent
yotts kindez arm leut hindyezs sterben Hie hebt sich an
der truchtung von vnkeusch vnd warumb vnkeusch
ze strassen vnd ze meyden sey
Es ist manyezlay stuch vnd sach ze mezchen darumb man
vnkeusch meyden sol das sind die anyst scham vnyesmach
vnsawbrichait vnlewnt pust Vnkeusch missuelt den engeln
vnd yeuelt dem tiefel wol Vnserm herren ist sy yar widerzem
dem eben kristen vnyerecht vnd dem menschen selb yar schad
leich Das erst darumb vnkeusch ze meyden ist Ist anyst
vnd mue Wann am mensich anyst mue vnd arbait vor her
haben mues ee er der vnkeusch bekumpt mit wachen mit
varchten mit zeruny mit yrosser entzichait vnd mit vleiss
die vor her den menschen an yet Vnd die selbn triibnuss